

Search Result

Name	Area	Information	V.-Date
Isar Aerospace Technologies GmbH	Accounting / financial reports	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019	11/09/2020

Isar Aerospace Technologies GmbH

Gilching

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz

	Aktiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	624.643,00	300.708,09	
II. Sachanlagen	71.741,00	23.582,00	
B. Umlaufvermögen	552.902,00	277.126,09	
I. Vorräte	7.842.268,95	706.087,91	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	200.457,88	28.215,50	
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.559.771,03	56.875,62	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.082.040,04	620.996,79	
Bilanzsumme, Summe Aktiva	17.055,83	2.706,66	
	8.483.967,78	1.009.502,66	

Passiva

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Eigenkapital		
I. gezeichnetes Kapital	7.695.692,93	967.209,31
II. Kapitalrücklage	49.170,00	31.048,00
III. Verlustvortrag	9.475.392,48	1.224.103,36
IV. Jahresfehlbetrag	287.942,05	0,00
B. Rückstellungen	1.540.927,50	287.942,05
C. Verbindlichkeiten	46.961,60	18.276,00
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	741.313,25	24.017,35
Bilanzsumme, Summe Passiva	741.313,25	24.017,35
	8.483.967,78	1.009.502,66

Anhang

**zur Bilanz 31.12.2019
und
Gewinn- und Verlustrechnung
01.01.2019 bis 31.12.2019**

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname: Isar Aerospace Technologies GmbH Firmensitz: Ottobrunn
 Registereintrag: Handelsregister
 Registergericht: AG München
 Register-Nr.: HRB 239 766

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze****Allgemeines**

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB gem. §§ 266 und 275 HGB.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte auf der Grundlage der Fortführung der Unternehmensaktivität.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - wurde zur Wahrung des Imparitätsprinzip durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Das Realitätsprinzip bezüglich des Ausweises von Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen (erst) ab dem Zeitpunkt ihrer rechtlichen Entstehung bzw. wirtschaftlichen Zurechnung (cut-off) wurde berücksichtigt.

Angaben und Erläuterungen zu den abgewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungskosten vermindert um bisher aufgelaufene und im Geschäftsjahr 2019 planmäßig fortgeführte Abschreibungen bewertet.

Die Abschreibungen auf die immateriellen Vermögensgegenstände erfolgten linear auf der Grundlage der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungs- bzw. Vertragsdauer.

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten ggf. vermindert um die bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet.

Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen wurden grundsätzlich linear entsprechend der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der einzelnen Wirtschaftsgüter pro rata temporis vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr des Zugangs analog § 6 Abs. 2 EStG voll abgeschrieben, soweit die Anschaffungskosten unter € 800,00 liegen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit den Nennwerten aktiviert. Sie wurden einzeln bewertet.

Risiken eines termingerechten Zahlungseingangs wurden – soweit erforderlich – durch Einzel- bzw. Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

Liquide Mittel, Kassenguthaben und Guthaben bei Kreditinstituten

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten wurden auf der [Aktivseite](#) Auszahlungen, die vor dem Bilanzstichtag erfolgt sind, ausgewiesen, soweit sie Aufwand für bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Rückstellungen

Die Dotierung der Rückstellungen erfolgte grundsätzlich auf der Grundlage vernünftiger, kaufmännischer Beurteilung in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrags zum Bilanzstichtag unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken.

Zukünftige Kosten- und Preissteigerungen sind nicht berücksichtigt, soweit sie unwesentlich sind.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt; sie werden einzeln bewertet.

Angaben zur Bilanz**Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr beträgt EUR 741.313,25 (Vorjahr: EUR 24.017,35).

Unterschrift der Geschäftsführung

Ottobrunn, den

.....

Josef Fleischmann
(Geschäftsführer)

.....
Daniel Metzler
(Geschäftsführer)

Ottobrunn, den 27.07.2020

.....
Metzler Daniel
Geschäftsführer

.....
Fleischmann Josef
Geschäftsführer

Angaben zur Feststellung:
Der Jahresabschluss wurde am 10.08.2020 festgestellt.
